

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Gruppenstunde des Monats 12/2023

Eisige Stunde



im Feuerwehrhaus oder in der Fahrzeughalle und auf dem Hof

Vorbereitung der gesamten Gruppenstunde:

- Eiswürfel sowie Farb- Eiswürfel einfrieren

1. Einstieg „Schneeballschlacht“



ca. 15 bis 20 Minuten

Was wird gebraucht?

Für jeden Mitspieler ein Blatt Papier und einen Stift.

So geht's:

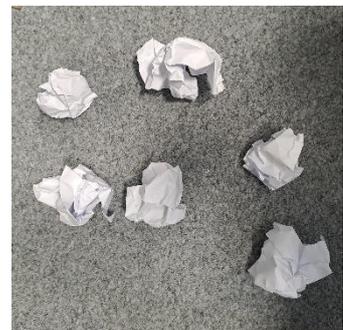
Jeder Mitspieler bekommt ein Blatt Papier und einen Stift. Jeder schreibt nun 3 Dinge auf, an denen man ihn wiedererkennen kann. Dies kann z. B. sein: ein blauer Pullover, lange Haare, blaue Augen. Um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen kann man auch Eigenschaften aufschreiben lassen, diese sind nicht sofort ersichtlich, erfordern jedoch ein gewisses Maß an Vertrautheit unter der Gruppe.

Nun knüllt jeder seinen Zettel zu einem Schneeball zusammen. Es wird ein Raum für die Kinder definiert, auf dem die Schneeballschlacht stattfindet. Es werden folgende Regeln mit den Kindern besprochen (diese können ggf. ergänzt werden):

Wenn jemandem das Spiel zu viel wird verlässt er einfach das Spielfeld.

Keiner wirft einem anderen Mitspieler ins Gesicht.

Nun kann die Schneeballschlacht kann beginnen. Die Mitspieler werfen sich gegenseitig ab. Der Spielleiter beendet das Ganze, ggf. wird im Vorhinein ein Zeitraum für die Schneeballschlacht festgelegt. Nach der Schneeballschlacht greift sich jeder einen nahegelegenen Schneeball öffnet ihn und reihum wird der Mensch zu dem Schneeball ausfindig gemacht.



Kinderfeuerwehr im LFV Hessen

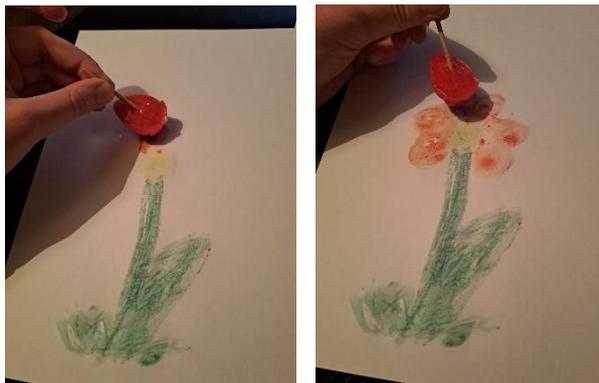


2. Mit Eis malen

 ca. 20- 30 Minuten

Bei dieser Aktion kann ein Feuerwehrbezug hergestellt werden. Sie kann aber auch als einfache Aktion angewendet werden.

Die Kinder bekommen ein Blatt und können einfach erst einmal drauf losmalen. Es empfiehlt sich die Kinder mit den Eiswürfeln ausprobieren zu lassen, da dies kein alltägliches Malwerkzeug sind. Oft entstehen beim Probieren und Experimentieren schon tolle Kunstwerke.



Was wird gebraucht?

bunte Eiswürfel

(Wasser mit Lebensmittelfarbe oder Wasserfarbe einfärben und in Eiswürfelformen in den Gefrierschrank stellen.



Zum besseren „Händling“ kann ein Stück Strohalm oder ein Stöckchen als Halterung dienen, dieser muss aber mit ins Gefrierfach.

Um einen Feuerwehrbezug herzustellen kann den Kindern die Aufgabe gestellt werden, Gerätschaften oder ein Feuerwehrauto zu malen.



Erweiterungsmöglichkeiten:

- Die Eiswürfel auf dem Papier hin und her flitzen zu lassen, durch stupsen oder auch anpusten mit einem Strohhalm.

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



3. Experiment: Eis angeln

 ca. 10 bis 15 Minuten

Als Unterlage bei jedem Arbeitsplatz empfiehlt sich bei diesem Experiment ein Handtuch.

Das Experiment kann als Gemeinschaftsaktion an einer großen Schüssel stattfinden oder jedes Kind bekommt ein eigenes Glas. Für die Schüssel als Arbeitsplatz empfehlen sich nicht mehr als 4 Kinder. Die Schüssel oder das Glas werden mit Wasser gefüllt. In die Schüssel werden viele Eiswürfel gefüllt, sodass diese schwimmen, ebenso in das Glas. Da die Eiswürfel erfahrungsgemäß schnell geschmolzen sind, eher mehr als weniger.

Die Kinder bekommen als Hilfsmittel Salz und Wolle bereitgestellt, um den Schwierigkeitsgrad und die Experimentierfreude zu erhöhen können Hilfsmittel auch durch Paketschnur, Zahnstocher, Papier, ... erweitert werden.



Die Aufgabe für die Kinder wird wie folgt formuliert:

„Der Eiswürfel soll, ohne ihn zu berühren, auf den Tisch gelegt werden.“

Die Kinder werden irgendwann darauf kommen, dass sie mit Hilfe des Salzes die Wolle am Eiswürfel befestigen können.



Salz bringt gefrorenes Wasser zum Schmelzen, ähnlich wie die Funktion von Streusalz auf glatten Straßen. Das Wasser schmilzt und friert dann wieder an, sodass der Wollfaden am Eiswürfel festfriert.

Was wird gebraucht?

- Eiswürfel
- Handtuch
- Wasser
- Schüssel/ Glas
- Wollfäden
- Salz

Tipp: Um größere Eiswürfel zu bekommen, kann man Wasser in Luftballons füllen und einfrieren.